



**Allgemeiner  
Studentischer  
Ausschuss**

Europa-Universität Viadrina

Paul-Feldner-Straße 9  
15230 Frankfurt (Oder)

Tel +49 (0) 33 5-56 57 434  
Fax +49 (0) 33 5-56 57 437

Mail [asta@euv-ffo.de](mailto:asta@euv-ffo.de)  
Web [www.asta.euv-ffo.de](http://www.asta.euv-ffo.de)

## 1. Sitzung des AStA der XIX. Legislatur

Der stellvertretende Vorsitzende des Allgemeinen Studentischen Ausschusses der Europa-Universität Viadrina beruft hiermit gemäß §1 I GO-AStA den AStA der XIX. Legislative zur Sitzung ein.

Zeit: Mittwoch, den 12.08.2009, 14:00 Uhr s.t.

Ort: AStA-Büro, Paul-Feldner-Straße 9

### **Anwesende Referenten**

Mohamed Sarhan, Jan Henner, Anne Gräfe, Dimitri Dukarski, Arkadi Broitmann, Pauline Vorjohann, Dan Krumnow

### **Entschuldigt fehlende Referenten**

*keine*

### **Unentschuldigt fehlende Referenten**

*keine*

### **Gäste**

Gabi Wienke (Finanzbuchhaltung AStA), Daniel Ambach (ehemaliger AStA-Hauptreferent), Christoph Wirth (ehemaliger AStA-Vorsitzender und ADV-Referent), Sahra Damus (StuPa-Abgeordnete), Patrick Hankel (StuPa-Präsident), Christian Hodgson (StuPa-Abgeordnete), Sonja Frömke

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

- 1. Eröffnung**
  - 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.2 Bestimmung eines Protokollführers
  - 1.3 Abstimmung über die Tagesordnung
2. Vorstellung der Referenten
3. Fragen und Anmerkungen der Studierenden
4. Projektanträge
- 5. Gemeinsame Erörterung der Aufgaben der einzelnen Referate laut GO-AStA sowie Darstellung der Ideen der Kandidaten**
  - 5.1 Finanzen
  - 5.2 Öffentliches
  - 5.3 ADV
  - 5.4 Soziales
  - 5.5 Hochschulpolitik
  - 5.6 Internationales
  - 5.7 Kultur
  - 5.8 Sport
  - 5.9 Haupt
- 6. Tätigkeiten zur Konstituierung**
  - 6.1 Gestaltung/Aktualisierung [www.asta-viadrina.de](http://www.asta-viadrina.de)
  - 6.2 Termin Bild des AStA-Teams
- 7. AStA-Shop**
  - 7.1 Gestaltungsideen, Wünsche, Ziele
8. eMail-Verteiler des AStA
9. Wahl des Kandidaten für den AStA-Vorsitz gemäß § 2 II GO-AStA
10. Sonstiges
11. nächster Sitzungstermin

## **1. Eröffnung**

Jan Henner eröffnet als stellvertretender Vorsitzender die Sitzung um 14:00 Uhr.

### **1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird mit 7 von 7 anwesenden Referenten festgestellt.

### **1.2 Bestimmung einer Protokollführerin**

Sophia Frömke wird das Schreiben des Protokolls übernehmen.

### **1.3 Abstimmung über die Tagesordnung**

Die Abstimmung wird wie geplant durchgeführt. Daniel stellt den Antrag, den Punkt „Feedback zur Übergabe“ auf die Tagesordnung zu setzen. Dem wird zugestimmt; eingefügt wird der Punkt als TOP 4 neu. Die Tagesordnung wird angenommen.

## **2. Vorstellung der Referenten**

Anne, Referentin für Hochschulpolitik, studiert Kulturwissenschaften und freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen AStA.

Arkadi, Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, befindet sich im ersten Semester des Master-Programms.

Dimitri, Referent für Internationales, studiert ebenfalls im ersten Semester Master.

Dan, Referent für Sport, studiert BWL.

Pauline, Referentin für Soziales, studiert im 2. Semester VWL.

Mohammed, Referent für ADV, studiert VWL.

Jan, Hauptreferent, studiert ebenfalls VWL und war schon vorher als berufener Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit im AStA.

## **3. Fragen und Anmerkungen der Studierenden**

Sahra berichtet von den einmonatigen Ausfällen der Berliner S-Bahn und wirft die Frage auf, ob der AStA der Viadrina sich an den Regressforderungen des AStA der TU beteiligen sollte, da ein Teil der 90 € für das Pflicht-Semesterticket der Studierenden an die Berliner S-Bahn geht und diese somit auch betroffen seien. Pauline wird mit dem AStA der TU in Kontakt treten.

Hodg überreicht der Runde ein Papier mit dem Titel „Slubfurt macht glücklich“. Es geht um die Durchschlagskraft von Initiativen.

Christoph schlägt dem neuen AStA vor, eine Fahrt nach Polen zu unternehmen. Hodg wirft daraufhin ein, dass der AStA der 16. Legislatur statt einer Fahrt eine Klausurtagung im AStA-Büro gemacht hat, die sehr fruchtbar war. Er gibt dem neuen AStA den Tipp die Ziele nicht zu hoch zu setzen.

Allgemeiner Studentischer Ausschuss der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Hodg verlässt die Sitzung.

#### **4. Feedback zur Übergabe**

ADV-Referat: Mohamed ist zufrieden mit der Übergabe. Er hat alle relevanten Informationen erhalten und wird sich noch einarbeiten müssen. Christoph wird Mohamed noch weitere Tipps per Mail zusenden.

Jan stellt die Idee in den Raum, die Mailadressen der Referenten in referat@asta-viadrina.de umzuwandeln.

Sozialreferat: Pauline hat mit Anne Wenzke, ihrer Vorgängerin, gemeinsam eine Sprechstunde durchgeführt und so Informationen zur Übergabe erhalten.

Sportreferat: Dan berichtet von der Fahrradwerkstatt, die ihm in chaotischem Zustand übergeben wurde. Es herrscht Unklarheit über den Verbleib mehrerer Fahrräder. Christoph schlägt vor, für die letzten 2-3 Jahre zu überprüfen, wieviel Kautions in der Kasse sein sollte und so die Kartei zu überprüfen und aktualisieren. Daniel merkt an, dass das Logenhaus bald umgebaut werden soll und fragt, wo die Fahrräder dann gelagert werden können. Christoph schlägt vor, die Fahrräder nur für einen bestimmten Zeitraum auszuleihen, da der Wert sich sonst mit der Kautions aufhebt und es sich so eventuell „nicht lohnt“, das Fahrrad zurückzugeben.

Referat für Internationales: Dimitri stellt fest, dass keinerlei Übergabe stattgefunden hat. Sein Vorgänger hatte zwar versprochen eine Mail zu schreiben, bisher habe er jedoch nichts erhalten. Auch sein Passwort für den Mailzugang fehlt ihm noch. Daniel erklärt sich bereit mit Robert, dem alten Referenten, Kontakt aufzunehmen und wird Dimitri sein Passwort zusenden. Jan sagt, dass der AStA auch die Möglichkeit hat, Herrn Tugendheim wegen des Zugangs anzusprechen.

Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Arkadi war auch in der letzten Legislatur Referent auf diesem Gebiet. Eine Übergabe war somit nicht nötig.

Referat für Hochschulpolitik: Anne war bereits berufene Referentin für HoPo und regelt die Übergabe mit Carolina, ihrer Vorgängerin, wenn diese aus dem Urlaub zurück ist.

Hauptreferat: Jan ist zufrieden mit Daniels bisheriger Übergabe. Daniel und Jan haben schon abgeklärt, dass Daniel noch weiter zur Verfügung stehen wird, um die in wenigen Tagen nicht leistbare Übergabe fortzuführen.

#### **5. Projektanträge**

Es liegen keine Projektanträge vor.

## **5. Gemeinsame Erörterung der Aufgaben der einzelnen Referate laut GO-AStA sowie Darstellung der Ideen der Kandidaten**

### **5.1 Finanzen**

Peter Lehmann führt die Finanzen kommissarisch weiter, bis ein neuer Referent gewählt ist. Leider ist er nicht anwesend; Christoph wird diesen Part übernehmen.

Christoph gibt einen Überblick über den Haushalt. Um den Haushalt kümmern sich Finanzreferent, Hauptreferent und Gabi. Er wird vom Finanzausschuss kontrolliert. Auffällig ist, dass der Posten für das Sommerfest im Vergleich zur letzten Legislatur deutlich geringer ausfällt. Es soll eine weniger professionelle, dafür persönlichere Veranstaltung werden, in die die Initiativen und kulturelle städtische Organisationen stark eingebunden sind. Der Vorschlag ist, eher ein Straßenfest zu veranstalten, als eine große Bühne aufzustellen. Außerdem soll die Universität Unterstützung leisten.

Sahra weist auf den Posten „Fahrtkosten“ hin und erläutert, dass die Referenten diese nutzen können, um an Fortbildungen und anderen Veranstaltungen teilzunehmen.

Für die Projektförderung wird angesprochen, dass oft nicht genug Mittel da sind, um alle Projekte zu fördern, insbesondere für die XIX. Legislatur ist dieser Haushaltsposten von rund 20.000 Euro drastisch auf rund 12.000 Euro reduziert.

Außerdem sind noch periodenfremde Ausgaben vom AStA-Shop und dem Sommerfest zu klären.

Gabi stellt sich beim neuen AStA vor. Sie bittet darum, alle ankommenden Rechnungen mit Datumsstempel zu versehen und sofort in das Fach Finanzen zu legen. Des Weiteren macht sie darauf aufmerksam, dass die Referenten für geplante Ausgaben des AStA einen Vorschuss bei ihr erhalten können, sodass diese nicht zu große Beträge vorlegen müssen. Bei Anschaffungen für den AStA muss immer eine Quittung vorhanden sein.

### **5.2 Öffentliches**

Anhand von § 14 GO-AStA werden die Aufgaben des Presse-Referenten erläutert. Zusätzlich werden als Arkadis Aufgaben besprochen:

- Pressespiegel nach für den AStA Relevantem durchsehen
- Sitzungstermine und Pressemitteilungen auf AStA- und StuPa-Website und in den Schaukästen veröffentlichen.

Es kommt zur allgemeinen Diskussion über die Aufgabenverteilung unter den Referaten. Sahra macht den Vorschlag, diese grundlegend zu überdenken. Christoph sieht das ähnlich. Er merkt an, dass Arbeitslast und Engagement von Referat zu Referat starke Unterschiede aufweist. Patrick hat den Vorschlag, die Referate erst nach der Wahl innerhalb des AStA aufzuteilen.

Arkadi erläutert seine Ziele für die kommende Legislatur. Er möchte in der Vivadrina eine AStA-Seite einrichten, wo aktuelle Informationen über die Arbeit des AStA zu finden sind. Hierbei tritt das Problem auf, dass die Vivadrina einerseits fertige Texte bekommen möchte, andererseits natürlich die Pressefreiheit nicht verletzt werden darf. Eine Selbstdarstellung des AStA in der Vivadrina ist also schwierig. Anne wirft ein, dass eine Bearbeitung der Texte durch die Unizeitung kein Problem darstellt, da diese dem AStA „nichts Böses“ wolle. Daniel hat die Idee, selbst eine Doppelseite zum Verteilen zu erstellen und diese ggf. auch in die Vivadrina hineinzulegen. Anne hält eine solche Informationsquelle für sehr sinnvoll, da sie Partizipation und Mitbestimmung bei den Studierenden fördert. Der AStA soll als „etwas Nahes“ wahrgenommen werden. Jan schlägt vor, das Informationsblatt auch über den AStA-Shop zu verbreiten und erinnert weiterhin an den Newsletter, den er als ein wichtiges Ziel der Legislatur ansieht.

Die Zusammenarbeit von ADV- und Öffentlichkeitsreferat wird geklärt. Arkadi soll alle Flyer, Infos und Pressemitteilungen, die er anfertigt auch an Mohamed weitergeben, damit sie auf die Website gestellt werden.

Außerdem wird Arkadi die Schaukästen des AStA aktuell halten sowie auffälliger und bunter gestalten. Sahra schlägt vor, einen Informations- und Formularständer einzurichten. Es soll weiterhin erreicht werden, dass Plakate des AStA nicht sofort wieder abgehängt werden. Eine Möglichkeit ist, Plakate im Shop aufzuhängen.

### 5.3 ADV

Der Internetauftritt des AStA-Shops soll erneuert werden. Daniel schlägt vor, dass man sich das Sortiment des Shops im Internet ansehen kann. Christoph weist darauf hin, dass das Design der Internetseite nicht verändert werden sollte, da vor nicht allzu langer Zeit viel Geld dafür ausgegeben wurde. Sahra macht Mohamed darauf aufmerksam, dass einige Seiten bisher nur als pdf-Dateien verlinkt sind. Diese Seiten sollten integriert werden. Außerdem müssen die Texte aktualisiert werden.

### 5.4 Soziales

Aus § 18 GO-AStA gehen die Aufgaben der Sozialreferentin hervor. Pauline möchte eine gesonderte Sozialsprechstunde einrichten und diese besonders bewerben. Des Weiteren kümmert sie sich um die Studienfinanzierung und den Stiftungsmarkt und informiert über BAföG, Stipendien, Zuschüsse, Härtefalldarlehen und Semesterticket-Angelegenheiten.

Es wird geklärt, was bei der Bearbeitung eines Härtefallantrags zu tun ist. Die Referenten sollen sich die Antrags-Begründung durchlesen und wenn diese vernünftig ist, unterschreiben, den Antrag kopieren und dann im entsprechenden Ordner abheften. Eine Ablehnung von Seiten des AStA kann nur im Extremfall erfolgen, da die Entscheidungsinstanz das Studentenwerk ist.

Der Kontakt zum VBB soll hergestellt werden.

Ein Problem besteht mit dem Härtefallausschuss, da dieser mit Pauline als Vorsitzender bisher keinen Kontakt aufgenommen hat und auch Paulines Versuche nicht zum Erfolg führten. Anne führt an, dass der Härtefallausschuss sich selbst verwaltet und Patrick stellt die Möglichkeit in den Raum, dass der Härtefallausschuss abgeschafft wird.

Des Weiteren ist eine Informationsveranstaltung für polnische Studierende zur Krankenversicherung geplant. Pauline wird hierfür mit der AOK in Kontakt treten.

Es wird darüber gesprochen, dass in der Vergangenheit oft Dateien so abgespeichert wurden, dass keine Veränderungen mehr möglich waren – zum Beispiel als PDF. Christoph hält alle dazu an, dies zu vermeiden. Mohamed schlägt vor, die einzelnen Referentenspeicher im öffentlichen Netzwerkspeicher zusammenzulegen. Es wird eingewendet, dass Arbeitsverträge und Ähnliches nicht öffentlich sein dürfen und Pauline erläutert die Vorteile einer eigenen Ordnung auf dem Arbeitsplatz.

## 5.5 Hochschulpolitik

Zunächst weist Anne auf einen Fehler in der GO-ASStA hin. Der Text zu § 13 im Inhaltsverzeichnis deckt sich nicht mit dem Text des Paragraphen.

Anne hat vor allem das Ziel, die studentische Mitbestimmung zu fördern und möchte hierfür mit dem Öffentlichkeitsreferenten zusammenarbeiten.

## 5.6 Internationales

Dimitri hat sich zum Ziel gesetzt, das internationale Flair an der Universität zu verbessern. Er möchte den Gaststudenten helfen und Mehrsprachigkeit fördern. Es wird vorgeschlagen, ein Festival gegen Diskriminierung und Rassismus nach Frankfurt Oder zu holen.

## 5.7 Kultur

Swetlana führt das Amt kommissarisch weiter bis zur Wahl einer neuen Referentin.

## 5.8 Sport

Dan ist im Moment dabei, sich einen Überblick über sein Referat zu verschaffen. Er wird zu allen relevanten Vereinen Kontakt aufnehmen.

## 5.9 Haupt

Die Aufgaben nach § 20 GO-ASStA werden angesprochen.

Sahra schlägt vor, eine grundlegend erklärende Broschüre für die Projekt- und Initiativenförderung herauszugeben, um eine größere Masse zu aktivieren.

## **6. Tätigkeiten zur Konstituierung**

### 6.1 Gestaltung/Aktualisierung [www.asta-viadrina.de](http://www.asta-viadrina.de)

Jan berichtet, dass für die Präsenz des AStA ein neuer Provider gefunden und die Websites von AStA und StuPa umgezogen wurden. Beim bisherigen Provider [net-hosting.de](http://net-hosting.de) waren die Konditionen nicht mehr zeitgemäß und die technischen Möglichkeiten eingeschränkt. Ziel für die Websites, die vom AStA betreut werden, ist es, sie zentral zu verwalten, sodass auch zuverlässig mit Legislatur-Wechsel die Domaininhaber und Admin-C aktualisiert werden.

Anne macht darauf aufmerksam, dass bei der Internetseite Wert auf den Datenschutz gelegt werden soll.

### 6.2 Termin Bild des AStA-Teams

Es wird ein Termin festgelegt, wenn alle Referate besetzt sind.

## **7. AStA-Shop**

### 7.1 Gestaltungsideen, Wünsche, Ziele

Der Öffentlichkeitsreferent soll sich darum kümmern, immer aktuelle Plakate und Informationen im AStA-Shop zu platzieren.

Es wird über den Namen des AStA-Shops diskutiert. Eine Idee ist AStA-Infoladen. Es gibt auch weitere Ideen, jedoch ist das vorläufige Ergebnis, den aktuellen Namen beizubehalten. Der AStA-Shop ist mit neuer Lage ein wichtiger Moment der Öffentlichkeitsarbeit des AStA und soll entsprechende Beachtung in der Legislatur finden.

## **8. eMail-Verteiler des AStA**

Hierzu müssen die technischen und inhaltlichen Vorkehrungen getroffen werden. Da das Immatrikulationsamt alle Adressen der Studierenden hat, soll der Kontakt hergestellt werden. Man könnte gleich bei der Einschreibung eine Einverständniserklärung von den Studierenden für den AStA-Newsletter erwirken.

Mit dem Newsletter möchte sich die Legislatur noch intensiv beschäftigen.

## **9. Wahl des Kandidaten für den AStA-Vorsitz gemäß § 2 II GO-AStA**

Zunächst werden die Aufgaben des Vorsitzes geklärt. Er ist Mitglied im Förderkreis, prüft mit dem Vorstand zusammen die Aufgabenerfüllung der Referenten, tätigt mit dem Haupt- und Finanzreferenten die Überweisungen, vertritt den AStA nach außen und hat ein Auge auf den Haushalt.

Christoph schlägt Anne als Vorsitzende vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Anne wird als Vorsitzende dem StuPa vorgeschlagen mit 5/0/2 Stimmen.

Allgemeiner Studentischer Ausschuss der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



Pauline verlässt den Raum.

## **10. Sonstiges**

Jan stellt den Antrag, Daniel als berufenen Referenten für das Hauptreferat zu wählen. Der Antrag wird angenommen mit 6/0/0.

Pauline kommt zurück.

Anne stellt den Antrag Tim Berthold als berufenen Referenten für das Hochschulpolitik-Referat zu wählen. Der Antrag wird angenommen 6/0/1 stimmen.

## **11. nächster Sitzungstermin**

Wird noch nicht festgelegt.

Jan schließt die Sitzung um 17:14 Uhr.

Jan Henner (Hauptreferent der XIX. Legislatur)  
Sonja Frömke (Protokollantin)

